

Ad § 6.5: Explizite Konstruktion der Zerfällungskörper

Sei L/K endlich galoisch mit $\Gamma = \text{Gal}(L/K)$.

Beispiel: Sei $L = K(a_1, \dots, a_n)$ Zerfällungskörper des separablen Polynoms $f(x) \in K[x]$ mit $f(x) = \prod_{i=1}^n (x - a_i)$. Sei $\text{char}(K) \neq 2$ und setze

$$b := \prod_{1 \leq i < j \leq n} (a_i - a_j).$$

Beh.: Es gilt $\Gamma < A_n \iff b \in K$.

Andernfalls ist $K(b) = L^{\Gamma \cap A_n}$.

Beweis: f separabel $\implies b \neq 0$.

$\text{char}(K) \neq 2 \implies -b \neq b$.

$$\forall \sigma \in \Gamma: \sigma(b) = \prod_{1 \leq i < j \leq n} a_{\sigma(i)} - a_{\sigma(j)} = \text{sgn}(\sigma) \cdot b.$$

Also ist

$$\Gamma \cap A_n = \{ \sigma \in \Gamma \mid \sigma(b) = b \} = \{ \sigma \in \Gamma \mid \sigma|_{K(b)} = \text{id} \} = \text{Gal}(L/K(b)).$$

Daraus folgt alles mit dem Hauptsatz der Galoistheorie ged.

Satz: Sei $L = K(a)$ und $\Gamma' < \Gamma$ und setze

$$\sum b_i x^i := F(x) := \prod_{\sigma \in \Gamma'} (x - \sigma(a)) \in L[x].$$

Dann gilt $L^{\Gamma'} = K(b_0, b_1, \dots)$

Beweis: Betrachte den Zwischenkörper $K' := K(b_0, b_1, \dots) \subset L$.

Wegen $L = K(a)$ ist auch $L = K'(a)$. Ansatz ist $F \in K'[x]$

mit Nullstelle a . Folglich ist das Minimalpolynom von a über K' ein Teiler von F . Also ist

$$[L/K'] = [K'(a)/K'] = \deg(\text{min}_{a, K'}) \leq \deg(F) = |\Gamma'|$$

Wegen $K' \subset L^{\Gamma'} \subset L$ folgt daraus $K' = L^{\Gamma'}$,

[" $[L/L^{\Gamma'}]$ ged."]

Satz: $\Gamma = \text{Gal}(L/K)$ betrachtet als Teilmenge des L -Vektorraums aller Abbildungen $L \rightarrow L$ ist L -linear unabhängig.

Beweis: Wenn nicht, so existiert eine Relation $\sum_{i=1}^n \lambda_i f_i = 0$ mit $\lambda_i \in L$, nicht alle Null, und paarweise verschiedene f_i .

Wähle eine solche Relation mit n minimal. Dann sind alle $\lambda_i \neq 0$.

Da es mindestens ein $\lambda_i \neq 0$ gibt, ist $n \geq 1$. Da jedes $f_i \neq 0$ ist, folgt sogar $n \geq 2$. Nach Annahme ist nun $f_1 \neq f_2$. Wähle $a \in L$ mit $f_1(a) \neq f_2(a)$. Für alle $x \in L$ gilt dann

$$0 = \sum_{i=1}^n \lambda_i f_i(a \cdot x) = \sum_{i=1}^n \lambda_i \cdot f_i(a) \cdot f_i(x).$$

Es gilt also auch die lineare Relation $\sum_{i=1}^n \lambda_i \cdot f_i(a) \cdot f_i = 0$.

Mit der ursprünglichen Relation zusammen folgt

$$\sum_{i=1}^n \lambda_i \cdot (f_i(a) - f_1(a)) \cdot f_i = 0$$

Dies ist $\begin{cases} = 0 & \text{für } i=1 \\ \neq 0 & \text{für } i=2 \end{cases}$.

Also liefert dies eine echt lineare unabhängige Relation, was der Minimalität von n widerspricht. qed

Folge: Für jede Untergruppe $\Gamma' < \text{Gal}(L/K)$ ~~haben wir eine~~ ~~injektive~~ Abbildung $L \rightarrow L^{\Gamma'}$, $x \mapsto \sum_{f \in \Gamma'} f(x)$. ~~injektiv~~

Bem.* Entste K durch $L^{\Gamma'} \Rightarrow \text{obd} \Gamma' = \Gamma$. Dann ist die Abbildung K -linear $L \rightarrow K$. Nach dem Satz ist sie ungleich Null. Also ist sie injektiv. * Sie ist surjektiv, weil $\sum_{f \in \Gamma'} f(x) \in L^{\Gamma'}$.